

 <p>Lippisches Landesmuseum Detmold [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Buchenwald</p> <p>Museum: Lippisches Landesmuseum Ameide 4 32756 Detmold (0 52 31) 99 25 0 mail@lippisches-landesmuseum.de</p> <p>Sammlung: Kunstgeschichtliche Sammlung</p> <p>Inventarnummer: K 1991/0092/1991</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

In Karlsruhe und London studierte der Künstler August Ewerbeck, der seinen Lebensmittelpunkt seit den frühen 30er Jahren des 20. Jahrhunderts in Brake/Lippe fand. Stille, Ruhe und Besinnlichkeit sind Komponenten seiner landschaftlichen Malerei, die in ihrer Erlebniswelt an die Werke von Hans Thoma (1839-1924) erinnert, der seit seiner Reise nach Paris nachdrücklich von den Malern der Schule von Barbizon inspiriert wurde. Die Werke von August Ewerbeck sind in ihrer Formensprache unmittelbar vom Impressionismus geprägt.

Hier präsentiert der Künstler dem Betrachter einen Einblick in einen Buchenwald. Im Vordergrund wachsen acht Buchen von denen lediglich der Stamm im Bild zu sehen ist. Erst in einiger Entfernung sind die dichten Laubkronen des Waldes zu sehen.

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Kohle / gemalt
Maße: (H x B) 50 x 60 cm

Ereignisse

Gemalt wann
wer August Ewerbeck (1875-1961)
wo

[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Lippe (Fluss)

Schlagworte

- Buche
- Grafik
- Landschaft
- Landschaftsmalerei
- Wald

Literatur

- Hegenberg, Monika und Scheef, Vera (2010): Alles nur Landschaft. Brake
- Kopp, Detlev (Hrsg.) (2004): Goethe im Vormärz. Bielefeld
- Scheffler, Jürgen und Wiesekopsieker, Stefan (1996): Ein Künstler und sein Mäzen - der Maler August Ewerbeck und Hoffmann's Stärkefabriken. Lemgo